

Sozialpraktikum Klasse 9 im Jahr 2027

Seit dem Schuljahr 2010/11 gibt es ein verbindliches Sozialpraktikum für alle 9. Klassen an unserer Schule.

Im **Schuljahr 2026/27** wird das Praktikum vom **10.05.- 14.05.2027** stattfinden, die Auswertung wird während des Religions- bzw. Ethikunterrichts in der Schule sein.

Im Folgenden wollen wir auf die häufigsten Fragen eingehen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an uns: sozialpraktikum@humboldt-ka.de.

Wie werden die Schülerinnen und Schüler auf das Sozialpraktikum vorbereitet?

Im Religions- und Ethikunterricht werden die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schuljahres auf das Praktikum vorbereitet. Sie reflektieren Sinn und Zweck des Praktikums, recherchieren und finden mögliche Praktikumsstellen.

Wie finden sie ihren Praktikumsstellen?

Im Unterricht finden die Schülerinnen und Schüler durch angeleitete und selbstständige Recherche ihre Praktikumsstelle. Sie müssen sich selbstständig bewerben.

Bei Bedarf können sie sich jederzeit an die Arbeitsgruppe zur Unterstützung bei der Suche wenden.

Welche Praktikumsstellen sind möglich?

Ziel des Sozialpraktikums ist, dass die Schülerinnen und Schüler Erfahrungen mit gesellschaftlichen Gruppen machen, die durch Krankheit, Alter, Behinderung oder aus sonstigen Gründen eher am Rande der Gesellschaft stehen und mit denen sie deswegen nicht unbedingt in Kontakt kommen.

Daher bieten sich zunächst Praktika in Altenheimen, Förderschulen und bei Stellen, in denen Behinderte arbeiten oder Sozialbenachteiligte betreut/gefördert werden, an.

Nicht möglich sind Praktika in Hospizen, denn diese Einrichtungen nehmen keine Praktikanten aus Schulen. **WICHTIG: Es werden keine Praktika in Kindergärten, KiTas oder Horten akzeptiert!**

Was muss mein Sohn / meine Tochter bei der Praktikumssuche beachten?

Die wichtigsten Fragen sind:

- **Was muss ich dort tun?**
- **Wie werde ich eingesetzt?**
- **Wie werde ich betreut?**
- **Wie sind meine Arbeitszeiten?**

Bis wann muss mein Kind eine Praktikumsstelle gefunden haben?

Bis spätestens **24. März 2027**; jedoch gilt: je früher, je besser.

Die Schülerinnen und Schüler werden im Ethik- und Religionsunterricht, der im zweiten Halbjahr beginnt, direkt dazu angehalten und unterstützt, möglichst schnell einen Praktikumsplatz zu finden.

Wie sieht es mit Arbeitszeiten und Anfahrtswegen aus?

Das Praktikum ist ein **Vollzeitpraktikum**, d.h. die Schülerinnen und Schüler sollen **mindestens 6-7 Stunden am Tag** in der Praktikumsstelle arbeiten. Wer kürzere Arbeitszeiten haben sollte, kann dann in den Pfingstferien nacharbeiten, damit alle Schüler und Schülerinnen ungefähr auf die gleiche Arbeitszeit kommen. **In diesem Fall bitte Herrn Drost kontaktieren**

Es muss damit gerechnet werden, dass die Anfahrt zum Praktikumsplatz länger dauert als der Schulweg. (Wobei es auch umgekehrt sein kann.)

Kann der Praktikumsplatz auch außerhalb von Karlsruhe sein?

Das ist möglich, doch in diesem Fall können keine Besuche an der Praktikumsstelle durch Lehrkräfte stattfinden (s.u.).

Mein Sohn / meine Tochter ist noch nicht 15 – wie sieht es mit arbeitsrechtlichen Bestimmungen aus?

Das Jugendschutzgesetz unterscheidet zwischen Kindern (unter 15) und Jugendlichen (ab 15). Im Rahmen eines schulischen Betriebspraktikums dürfen auch Kinder unter 15 Jahren wie Jugendliche arbeiten (§5 JArbSchG). Die Arbeitszeit darf 8 Stunden täglich und insgesamt nicht mehr als 40 Stunden in der Woche betragen (§8 JArbSchG).

Wie werden die Schülerinnen und Schüler während des Praktikums von der Schule betreut?

In der Regel werden sie während des Praktikums von einem Kollegen oder einer Kollegin des Humboldt-Gymnasiums besucht oder – falls nicht möglich – telefonisch kontaktiert. Auch die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, mit den betreuenden Lehrern Kontakt aufzunehmen.

Wie werden die Praktikumserfahrungen reflektiert?

Die Auswertung geschieht während des Religions- bzw. Ethikunterrichts in der Schule. Es wird kein Praktikumsbericht mehr verfasst.

Anliegen des Sozialpraktikums:

Die Grundidee des Praktikums ist, dass Schülerinnen und Schüler Verantwortung übernehmen und soziale Kompetenz (s. Bildungsstandards) erwerben.

Weitere Ziele:**Die Schülerinnen und Schüler**

- treten mit gesellschaftlichen Gruppen in Kontakt, mit denen sie sonst nichts oder
- sehr wenig zu tun haben,
- machen wertvolle Erfahrungen,
- erfahren Ermutigung durch den Umgang mit Mitmenschen,
- lernen neue Arbeits- und Lebensbereiche kennen,
- (er-)leben aktive Mitmenschlichkeit.

Die Schulgemeinschaft

- profitiert von der wachsenden Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler,
- unterstützt sie bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit,
- verstärkt eine positive Werthaltung bei den Schülerinnen und Schülern,
- kooperiert mit gesellschaftlichen und sozialen Einrichtungen.

Konzeption:

Die Konzeption des Sozialpraktikums ist von den Schulgremien verabschiedet worden.

Termin:

Das Sozialpraktikum findet von **Montag, 10.05.2027 bis Freitag, 14.05.2027** statt.

Wichtige Anschreiben zum Download:

- Schülerinfobrief
- Einsatzstellenbrief
- Elternbrief.

Ansprechpartner:

Hr. Drost

sozialpraktikum@humboldt-ka.de

Wir gehen davon aus, dass sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch deren Eltern das Sozialpraktikum als Bereicherung des Schullebens und als Hilfe zur Persönlichkeitsentwicklung erfahren werden.

Wir wünschen ein gutes Gelingen des Sozialpraktikums!

AK Sozialpraktikum